

## Presseinformation

### **Probiotisches Arzneimittel bei Darmproblemen: Agiles Bakterium macht den Darm wieder stark**

**März 2017 – Darmkrankheiten sind weit verbreitet und schränken mit Rumoren im Bauch, Blähungen und Krämpfen, Durchfall oder Verstopfung die Lebensqualität stark ein. Wichtig: Für eine erfolgreiche Therapie von unterschiedlichen Darmproblemen hat sich das probiotische Arzneimittel Mutaflor® mit dem natürlichen Darmbakterium EcN (E. coli Stamm Nissle 1917) als Lebewirkstoff in zahlreichen kontrollierten Studien als hochwirksam erwiesen.**

Allein 15 Millionen Deutsche leiden unter einem Reizdarm, mehr als 5 Millionen unter chronischer Verstopfung und rund 400.000 unter entzündlichen Krankheiten wie Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa. Um eine nachhaltige Besserung zu erzielen, ist es wichtig, die Ursachen gezielt anzugehen.

#### **Auf eine intakte Darmflora kommt es an**

Eine intakte Darmflora ist mit das A und O der Darmgesundheit. Deshalb stehen unsere natürlichen Darmbewohner – etwa 100 Billionen Bakterien – seit Jahren im Mittelpunkt der Forschung. Sie sind lebenswichtige Helfer für den Darm und ermöglichen es diesem, seine vielfältigen Aufgaben zu erfüllen: aus Nahrung Energie für uns herzustellen, als Schutzbarriere das Eindringen von Krankheitserregern und Giftstoffen zu verhindern, Abwehrzellen fürs Immunsystem zu trainieren und mit unseren Darmnerven zu kommunizieren.

Das Bakterium EcN besitzt einzigartige Eigenschaften und kann damit den Darm wieder stark machen, wenn seine Funktionen gestört sind. Seit der Einführung von Mutaflor® vor genau 100 Jahren hat die Wissenschaft immer mehr erstaunliche Wirkweisen entdeckt.

#### **„EcN“ ist ein echtes Multitalent**

Dem höchst agilen Coli-Bakterienstamm EcN kam man schon im Ersten Weltkrieg auf die Spur: bei einem Soldaten, der rätselhafterweise – anders als alle seine Kameraden – von Darminfektionen wie Ruhr oder Typhus völlig verschont blieb. Der Arzt Prof. Dr. Alfred Nissle isolierte den Bakterienstamm EcN und behandelte damit erfolgreich chronisch Durchfallkranke.

#### EcN ...

- bekämpft schlagkräftig krankmachende Darmkeime. Das beugt Infekten und Durchfall vor.
- reguliert schonend den Stuhlgang und wirkt positiv auf die Darmmuskulatur.
- hilft einem trägen und verstopften Darm auf die Sprünge.
- bildet einen Biofilm auf der Darmschleimhaut und stabilisiert damit die Darm-Schutzbarriere, die durch Krankheiten, Medikamente, Stress oder andere Faktoren regelrecht „löchrig“ werden kann.
- stärkt das Immunsystem, fördert z.B. die Bildung von Killerzellen und Antikörpern.
- wirkt antientzündlich.

#### EcN hilft bei ...

- **chronischer Verstopfung:** Das probiotische Arzneimittel fördert die natürliche Darmentleerung, wie Studien zeigen – und das im Gegensatz zu vielen Abführmitteln ohne drohende Gewöhnung/Abhängigkeit. Davon profitieren auch Patienten mit **Reizdarm-Syndrom:** Die Einnahme von EcN minderte in Studien Blähbauch und Schmerzen der Patienten und steigerte deutlich die Lebensqualität. In den Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten (DGVS) werden diese Eigenschaften von Probiotika wie EcN deshalb ausdrücklich berücksichtigt.
- **entzündlichen Darmerkrankungen:** Zur Erhaltung der beschwerdefreien Ruhephasen ist das Bakterium bei Colitis ulcerosa sehr gut wirksam, vergleichbar mit dem häufig eingesetzten entzündungshemmenden chemischen Wirkstoff „Mesalazin“. Positive Ergebnisse zeigen sich auch bei Morbus Crohn.
- **Diarrhö von Säuglingen und Kindern:** EcN kann bereits ab dem ersten Lebensstag eingesetzt werden und Durchfallerkrankungen stark verkürzen, das belegen Untersuchungen. Dies ist bei kleinen Kindern besonders wichtig, die durch den Wasserverlust bei Durchfall schnell austrocknen können.
- Gute **Anwendungserfahrungen** liegen auch bei Krankheiten vor, deren Ursprung – wenigstens zum Teil – im Darm liegt, wie z. B. Neurodermitis oder wiederholt auftretende Harnwegsinfekte.



**Zum 100-jährigen Jubiläum: Info-Kampagne zur Darmgesundheit**

Das probiotische Arzneimittel ist in verschiedenen Dosierungen als magensaftresistente Kapsel und als Trinkampulle für Babys erhältlich und gut verträglich, auch in Schwangerschaft und Stillzeit. Zum 100-jährigen Jubiläum finden Patienten dazu bundesweit Infomaterial in Arztpraxen und Apotheken.

Weiterführende Informationen und viele nützliche Tipps zur natürlichen Darmgesundheit gibt es auch auf: [www.mutaflor.de](http://www.mutaflor.de)

PRESSE-INFO